



Beschlussvorlage FB 54/099/2026

Sachgebiet Fachbereich 54 - Abfallwirtschaft	Sachbearbeiter Frau Kosnik	Aktenzeichen 54.2-176-02-15-6
Beratung Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	Datum 05.10.2026	Behandlung öffentlich
Betreff Sachstandsbericht zur Anpassung der Zuschüsse für Abfallwirtschaftliche Maßnahmen		
Anlagen: Erhöhung Zuschüsse ab 01.01.2027		

Sachverhalt:

Der Landkreis Aschaffenburg bietet bereits seit vielen Jahren diverse Zuschüsse für Abfallwirtschaftliche Maßnahmen an. Diesen lassen sich in fünf Kategorien unterteilen:

1. Zuschuss für die Anschaffung von Mehrwegwindeln
2. Zuschuss für die Anschaffung eines Komposters
3. Zuschuss bei Inkontinenz
4. Reparaturbonus für haushaltsübliche Elektro- und Elektronikgeräte
5. Zuschuss für die Durchführung eines Repair-Café's

Da die Fördersätze und Höchstbeträge teilweise seit vielen Jahren unverändert sind, hat sich die Verwaltung dazu entschieden, diese an die aktuellen Preisentwicklungen anzupassen. Die Abfallwirtschaft möchte auch weiterhin aktiv Anreize zur Nachhaltigkeit und Abfallvermeidung in der Bevölkerung setzen, weswegen eine Anpassung der Zuschüsse notwendig ist.

In dem anliegenden Dokument *Erhöhung Zuschüsse ab 01.01.2027* werden die aktuellen, prozentualen Fördersätze sowie die Maximalförderung mit den ab 01.01.2027 geltenden Sätzen verglichen.

Durch die Anpassung der Fördersätze sowie der Höchstbeträge werden ab dem 01.01.2027 Mehrkosten in Höhe von ca. 14.000 € pro Jahr entstehen.

Neben der Anpassung der aktuellen Zuschüsse wird zudem ab dem 01.01.2027 ein neuer Zuschuss für nachhaltige Menstruationsartikel eingeführt. Hierfür werden ebenfalls 60 % gefördert bei einer maximalen Förderung von 30 € pro Jahr. Die Verwaltung geht im ersten Jahr von ca. 120 Anträgen und einer durchschnittlichen Förderung von 25 € pro Antrag aus. Dementsprechend wird von Kosten in Höhe von 3.000 € pro Jahr ab dem 01.01.2027 ausgegangen.

Die Gesamtsumme der Zuschüsse für abfallwirtschaftliche Maßnahmen im Landkreis Aschaffenburg beträgt ab dem 01.01.2027 ca. **50.000 €**.

Die Zuschüsse können digital über die Homepage des Landkreises beantragt werden. Alternativ gibt es auch Anträge in Papierform, die entweder im gedruckten Abfallkalender zu finden sind oder von der Abfallwirtschaft per Post an die jeweilige Bürgerin oder den Bürger versendet werden. Wichtig hierbei ist lediglich, dass der Wohnsitz im Landkreis Aschaffenburg ist und eine aktuelle Rechnung vorliegt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nimmt die Ausführung zur Kenntnis.

Dr. Alexander Legler
Landrat

Madeleine Michna
Leitung Geschäftsbereich 5

Thorsten Hört
Leitung Fachbereich 54